
Die Referenzklammer: Eine Black Box für Oberstufenschüler*innen?

Désirée-K. Gaebert-Rosendahl

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a. M.

gaebert-rosendahl@em.uni-frankfurt.de

Die Parenthese ist eine Herausstellung (Primus, 1994), die hinsichtlich ihrer Position innerhalb des Trägersatzes flexibel und formal vielgestaltig ist. Sie erfordert eine paarige Interpunktierung, die nicht nur durch Kommata, sondern auch durch Gedankenstriche oder Klammern erfüllt wird (Neef, 2021). Für die gymnasiale Oberstufe ist die Parenthese in ihrer Funktion als Referenzklammer ein wichtiger Bestandteil wissenschaftspropädeutischer Texte und schriftlicher Prüfungsaufgaben (Kultusministerkonferenz, 2012). Um eine Parenthese normgerecht zu interpunktieren, muss sie als nicht grammatisch-integrierte Einheit erkannt werden. Vorliegende didaktische Modelle, die einen prosodischen Zugang mittels einer sogenannte Pausen-Strategie anbieten, sind für operativ abgesicherte parenthetische Interpunktionsentscheidungen nicht tragfähig (Esslinger & Noack, 2020).

Im Vortrag werden Ergebnisse einer Interpunktionsstudie vorgestellt, an der Schüler*innen der gymnasialen Oberstufe (TN = 42) sowie Lehramtsstudierende (TN = 122) teilnahmen. Im Mittelpunkt stand u.a. die Frage, inwieweit interpunktionszeichenbezogene Varianten in Fremdtexen angegeben werden. Hierbei wurde ein zweischrittiges Verfahren eingesetzt, das zunächst die Interpunktierung eines Fremdtexes einfordert und anschließend für die angegebenen Interpunktionsstellen Interpunktionszeichen-Varianten erfragt. Vorläufige Ergebnisse für das Setzen von Satzschluss- und satzinterne Gliederungszeichen zeigen insgesamt, dass orthografische Varianten kaum angegeben werden und sich das Interpunktionsinventar auf wenige Interpunktionszeichen beschränkt. Auf Grundlage der Ergebnisse werden im Vortrag Implikationen zur Didaktisierung parenthetischer Strukturen aufgezeigt.

Literatur: • Esslinger, G., & Noack, C. (2020). *Das Komma und seine Didaktik*. (SLLD-E, 1). <https://doi.org/10.46586/SLLD.146> • Kultusministerkonferenz. (2012). *Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife* (Beschluss vom 18. Oktober 2012). https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2012/2012_10_18-Bildungsstandards-Deutsch-Abi.pdf • Neef, M. (2021). Zur Kommasetzung im Deutschen: Eine Analyse mittels dreier systematisch-orthographischer Bedingungen. In P. Rössler, P. Besl, & A. Saller (eds.), *Vergleichende Interpunktion – Comparative punctuation*. De Gruyter, 3–24. • Primus, B. (1994). Sprachnorm und Sprachregularität: Das Komma im Deutschen. *Deutsche Sprache* 21, 244–263. Erich Schmidt.